

Verbindungsleine aus Leder mit Schnapphakenkarabiner

Um eine Verbindungsleine zu basteln benötigt man folgende Dinge:

1 Lederriemen, ca. 30 cm Länge und ca. 3 cm Breite

2 Schnapphakenkarabiner (D- bzw. O-Ringe gehen auch)

8 Doppelhohlknoten, Schaftdurchmesser ca. 3,9 mm, Länge ca. 8-9 mm und Kopfdurchmesser ca. 11 mm

Und das passende Werkzeug. In diesem Fall einen Hammer und eine harte Unterlage um die Knoten zu befestigen, ein Lineal, ein Cuttermesser, Schneideunterlage, eine Lochzange und etwas zum Anzeichnen (am besten einen Silberstift).

Wenn noch nicht geschehen, schneidet man den Lederriemen auf die gewünschte Länge zu. Die Wahl der Länge ist wirklich egal und kommt halt darauf an wofür man diese Verbindungsleine benötigt. Wir beginnen auf einem Ende von dem Riemen die Löcher für die Knoten anzuzeichnen. Die Löcher sollten nicht zu nah am Rand sein und auch nicht zu nah beieinander, da die Knotenköpfe auch etwas Platz brauchen.

Es müssen insgesamt 8 Löcher angezeichnet werden (auf jeder Seite 4), da ja der Riemen am Ende umgeschlagen wird, damit der Karabiner auch hält.

Nachdem man dann die Löcher angezeichnet hat, kann man mit der Knotenzange die Löcher in das Material schneiden.

Nachdem man das gemacht hat, müsste das Stück nun wie folgt aussehen:



Nun schiebt man das eine Ende von dem Riemen in den Bügel des Schnappkarabinerhakens und klappt das Ende um. Somit sollte dann der Karabiner in einer Schlaufe sitzen und die Löcher recht genau übereinander liegen. Nun steckt man die Niete (Ober- und Unterteil) in die Löcher und fixiert das ganze durch Zusammendrücken mit der Hand. Genauso geht man auch mit dem anderen Ende von dem Riemen vor.

Danach müssen die Niete nur noch mit einem Hammer zusammengeslagen werden, damit das Oberteil mit dem Unterteil der Niete fest miteinander verbunden werden.

Wichtig: Darauf achten das die Niete beim zusammenfügen auf einer harten Unterlage aufliegen und nicht auf einer weichen wie z.B. Leder. Um die Kappe etwas zu schonen kann man diese mit einem kleinen Stück Leder abdecken. Dann die Niete mit ein paar kräftigen Hammerschlägen zusammenfügen. (Erfordert etwas Übung. Vielleicht vorher an einem Reststück üben. Für die beste Verarbeitung verwendet man eine Drehspindel)

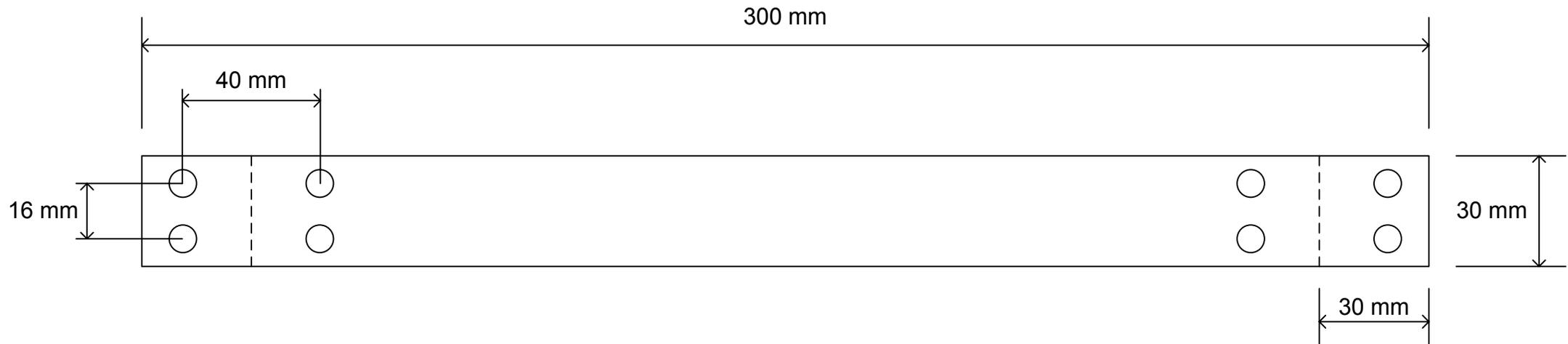
Wenn man sauber gearbeitet hat, müsste das fertige Ergebnis wie folgt aussehen:



Man kann die Länge variieren und auch anstatt der Schnappkarabiner D-Ringe verwenden.



Verbindungsleine für Hand- bzw.
Fußfesseln



Verwendete Nietengröße: 11 mm

Die Länge des Lederriemens kann man nach eigenen Ermessen anpassen

Die Zeichnung hat keinen Maßstab !